

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Mecklenburg-Vorpommern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Montag, 31.08.2026, 20:31 Uhr

Schlagzeile:
Langsam nachlassende Gewitter. Lokal Windböen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Unter Tiefdruckeinfluss wird mit südwestlicher Strömung warme Meeresluft herangeführt. Im Tagesverlauf überquert eine Kaltfront das Vorhersagegebiet.

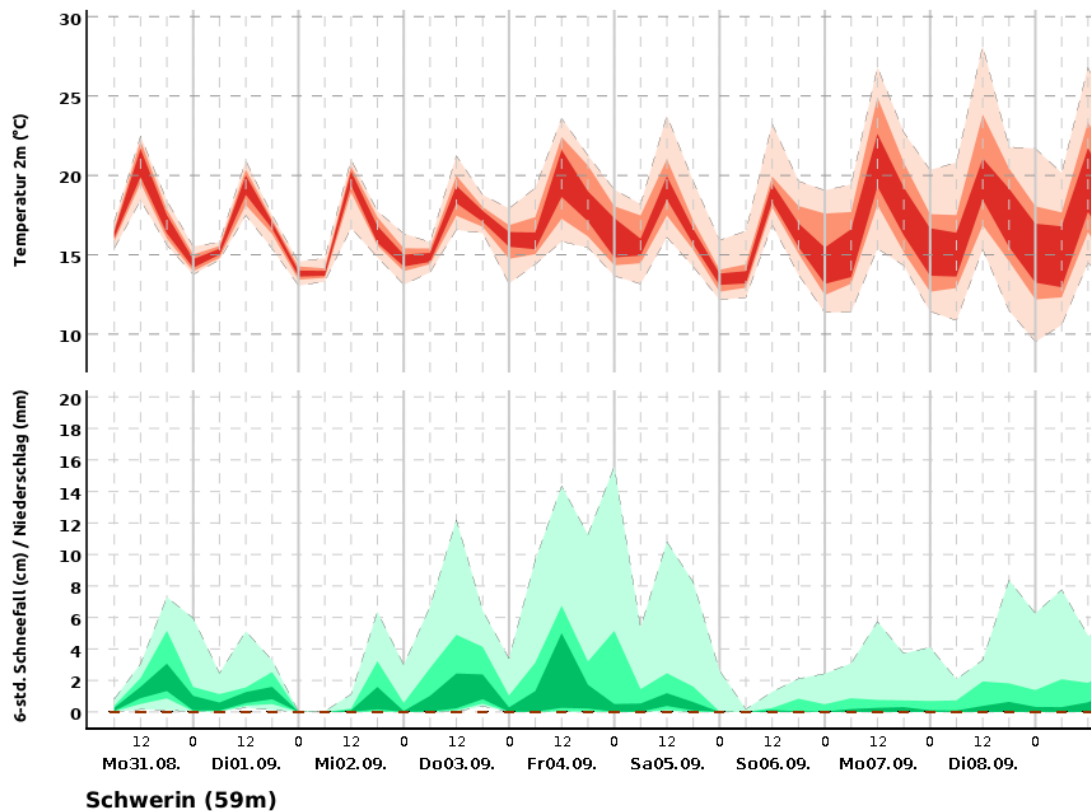
STURM/WIND:
Kommende Nacht Windabschwächung. Am Dienstag erneut einzelne Windböen bis 60 km/h (Bft 7) aus West bis Südwest, am Abend wieder nachlassend. Nachfolgend nur noch an exponierten Küstenabschnitten Windböen (Bft 7).

GEWITTER:
Zunächst noch Gewitter, lokal mit Starkregen zwischen 15 und 25 l/qm in kurzer Zeit, (schweren) Sturmböen zwischen 70 und 100 km/h (Bft 8-10) und Hagel. Im Laufe der Nacht langsam nachlassende Gewitteraktivität. Am Dienstag nur noch mit geringer Wahrscheinlichkeit Gewitter mit Wind- oder Sturmböen (Bft 7-8). Ab Mittwochnachmittag vor allen in Küstennähe geringe Gewitterneigung mit einzelnen Windböen (Bft 7).

Weitere Warnentwicklung:
GEWITTER:
Am Donnerstag im Küstenbereich geringe Gewitterneigung.

WIND:
Am Donnerstag erneut Windböen (Bft 7) entlang der Küste und dem angrenzenden Binnenland, an der See auch Sturmböen (Bft 8). Eingangs der Nacht im Binnenland nachlassender Wind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Schwerin*



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Dienstag, 01.09.2026, 04:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, H. Scheef